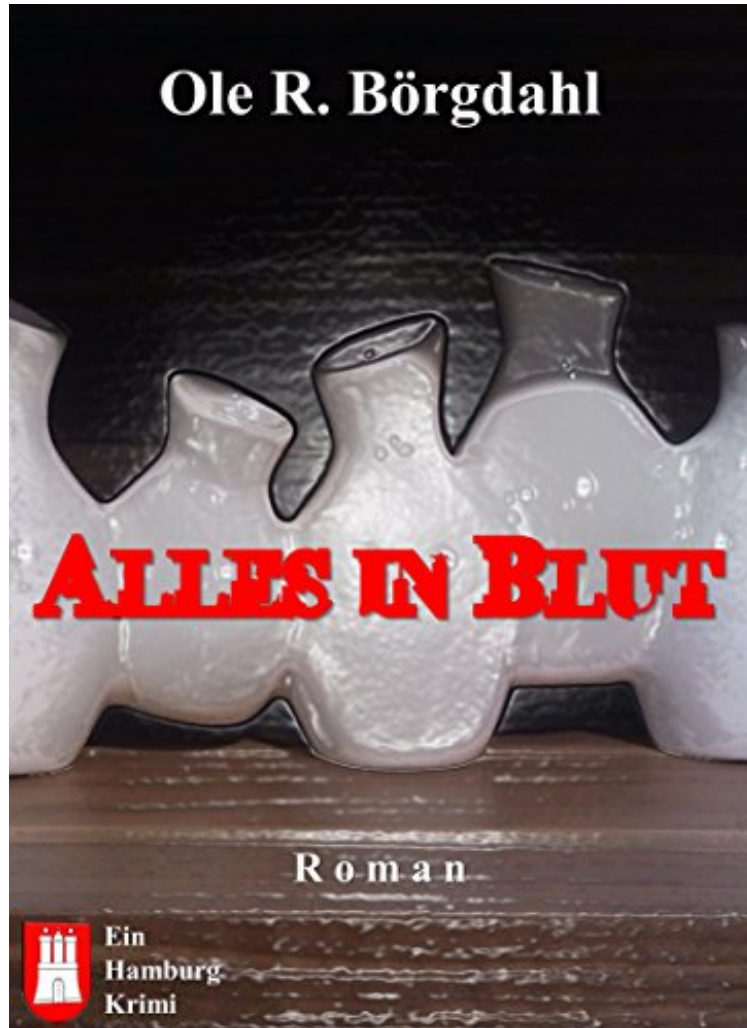


[Read and download] Alles in Blut

Alles in Blut

Von Ole R. Brgdahl

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #71544 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-15Erscheinungsdatum: 2014-05-15File Name: B00CB6YVRE | File size: 32.Mb

Von Ole R. Brgdahl : Alles in Blut before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alles in Blut:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles in BlutVon BettinaKlappentext: Er liegt auf dem Bett in einem Hotelzimmer. Er ist nackt und er ist tot. Es gibt keinen Namen, kein Motiv, keine Tter. Kriminaloberkommissar Kurt Bruckner erhofft sich bei diesem acht Jahre alten Cold Case Hilfe vom ehemaligen US-Profiler Tillman Halls. Anstatt aber die Ermittlungen entscheidend weiterzubringen, beschert Halls der Hamburger Kriminalpolizei eine weitere Leiche, die zudem auch noch verschwunden ist.Kurt und Tillman machen sich auf die Suche nach einem Mrder und nach der Identitt eines seit 8 Jahren ermordeten Mannes. Kurt ist Polizist bei der Hamburger Polizei, Tillman Ex-Profiler aus den USA und mittlerweile Immobilienmakler in

Hamburg. Kurt bittet Tillman in einem Coldcase Fall um Hilfe und so beginnt die Arbeit der beiden als Team. Mir waren Kurt als auch Tillman sofort sympathisch. Die Art wie die beiden miteinander arbeiten, umgehen und reden ist einfach nur genial und witzig. Man fühlt sich beim Lesen einfach so richtig wohl mit den beiden. Ich konnte mir die Szenen immer richtig bildlich vorstellen - besonders dann wenn die beiden darüber diskutieren wie man den eine Kalender-App runterldt oder Tillman Minigolf spielt und dann ins Leichenschauhaus gerufen wird. Die Ermittlungsarbeiten ist sehr gut beschrieben, der Fall kommt gut ohne viele Blut und Action aus. Ich bin wie gesagt sofort gut in die Geschichte reingekommen. Die Kapitel haben eine angenehme Länge und das Buch lässt sich flüssig lesen. Das erste Kapitel diente dem Kennenlernen der Figuren und des Falles, dann aber ging es schon richtig los. Spannung wird aufgebaut und auch bis zum Schluss gehalten. Es gibt immer wieder unerwartete Wendungen und Überraschungen. Mich hat das Buch restlos begeistert, die nachfolgenden Teile um Kurt und Tillman werde ich auf alle Fälle lesen. 5*1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles braucht seine Zeit Von Simi159 Inhalt: Wer ist die unbekannte männliche Leiche, die vor acht Jahren in einem Hamburger Hotel gefunden wurde? Diese Frage hat der Polizist Bruckner, wieder ein Cold Case den es zu lösen gilt. Bruckner sucht Hilfe bei Tillmann Halls, dieser war in den USA Profiler. Doch diesen Job hat er, seit er mit seiner Familie in Hamburg lebt, an den Nagel gehängt. Tillmann arbeitet jetzt als Immobilien Makler in der Firma seines Schwiegervaters und spielt in seiner Freizeit Minigolf. Und so verwundert es nicht, dass Halls, nach der Lektüre des Falls, diesen mit Bruckner lösen möchte. Tillmann hat ein paar Ideen, schnell findet er mit Bruckner neue Spuren. Leicht wird es nicht, denn sie finden eine weitere Leiche und haben mehr Fragen als Antworten. Fazit: Alles in Blut ist ein toller, spannender und wissenschaftlich interessanter Krimi. Der Leser lernt jede Menge über Ermittlungsmethoden und deren Anwendung. Vieles ist bis ins kleinste Detail beschrieben. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, das doch etwas ungleiche Paar bei seinen Ermittlungen und dem Lösen des Falles zu begleiten. Teilweise fand ich es etwas langsam, wie die beiden vorankommen, doch gibt alles am Ende einen Sinn und keine Frage bleibt ungeklärt. Dafür gebe ich 4 Sterne. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener Auftakt Von matheelfe... Richtig, man braucht nicht immer wichtige Organe zu zerstören, es reicht auch, die Leitungen zu kappen... Ein Gold Case ist eine alte, unaufgeklärte Kriminalfall. Mit einem solchen erscheint Kriminaloberkommissar Kurt Bruckner bei Tillmann Hills und bittet um Unterstützung. Tillmann Hills ist Amerikaner und hat in seiner Heimat als Profiler gearbeitet. Seine Frau ist Deutsche. Seit dem Umzug nach Hamburg arbeitet Tillmann in der Immobilienfirma des Schwiegervaters. Der Autor hat einen etwas anderen Kriminalroman geschrieben, denn Ermittlungen in der Vergangenheit erfordern besondere Methoden. Die Geschichte lässt sich zügig lesen. Sie wird von Tillmann erzählt. Vor acht Jahren wurde in einem Hotelzimmer ein Mann gefunden. Er lag nackt auf dem Bett. Es gab keinerlei persönliche Dokumente. Während der Arbeit an dem Fall beschert Tillmann Bruckner gleich noch einen zweiten Gold Case. Der liegt allerdings erst 2 Jahre zurück und wurde als Unfall abgehakt. Der Schriftstil ist angenehm lesbar. Schon das erste Gespräch zwischen Bruckner und Halls ist eine sprachliche Meisterleistung. Es wirkt wie ein Katz-und-Maus-Spiel. Einerseits möchte sich Tillmann nicht wieder mit Ermittlungen befassen, andererseits reizt ihn der Fall, zumal ihm sofort eine Besonderheit am Körper des Toten auffällt. Detailgenau darf ich als Leser die Arbeit von Tillmann und Bruckner verfolgen. Das Besondere darin ist, dass es sich an vielen Stellen um Kopfarbeit handelt. Tillmann lässt mich an seinen Gedanken teilnehmen. Mit dem Auftauchen des zweiten Falls erhöht sich der Spannungsbogen. Das liegt auch an den geschickt geführten Dialogen, bei denen häufig wichtige Informationen erst herausgekitzelt werden müssen. Nebenbei muss Tillmann allerdings seinen Aufgaben als Immobilienmakler nachkommen. Dabei lerne ich eine Menge, wie diese Branche funktioniert. Der Fall tangiert wissenschaftliche Fragen und die Dopingproblematik. Ab und an fließt der feine Humor auf. Manche Stellen, wie zum Beispiel das obige Zitat, könnte man als sarkastisch bezeichnen. Es fällt auf, dass alle Themen, die angesprochen werden, exakt recherchiert wurden. Die Ermittlungen sind logisch konsequent aufgebaut, lassen aber Raum für Kommissar Zufall. Das Buch hat mir ausgezeichnet gefallen. Es erzählt nicht nur spannende Fälle, sondern ermöglicht Mitdenken und Mitknobeln.

Kurzbeschreibung Er liegt auf dem Bett in einem Hotelzimmer. Er ist nackt und er ist tot. Es gibt keinen Namen, kein Motiv, keine Täter. Kriminaloberkommissar Kurt Bruckner erhofft sich bei diesem acht Jahre alten Cold Case Hilfe vom ehemaligen US-Profiler Tillman Halls. Anstatt aber die Ermittlungen entscheidend weiterzubringen, beschert Halls der Hamburger Kriminalpolizei eine weitere Leiche, die zudem auch noch verschwunden ist. Können Bruckner und Halls das Rätsel dieses ungewöhnlichen Falles lösen? Alle Tillman-Halls-Krimis sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden. **Kurzbeschreibung** Er liegt auf dem Bett in einem Hotelzimmer. Er ist nackt und er ist tot. Es gibt keinen Namen, kein Motiv, keine Täter. Kriminaloberkommissar Kurt Bruckner erhofft sich bei diesem acht Jahre alten Cold Case Hilfe vom ehemaligen US-Profiler Tillman Halls. Anstatt aber die Ermittlungen entscheidend weiterzubringen, beschert Halls der Hamburger Kriminalpolizei eine weitere Leiche, die zudem auch noch verschwunden ist. Können Bruckner und Halls das Rätsel dieses ungewöhnlichen Falles lösen? Alle Tillman-Halls-

Krimis sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden.